

§. 3. Gebirge.

Die Hauptgebirge dieses Welttheiles sind:

- 1) der Atlas, das berühmteste von allen afrikanischen Gebirgen, welches am atlantischen Weltmeere seinen Anfang nimmt, anfangs nördlich, dann in einiger Entfernung vom mittelländischen Meere östlich hinstreicht, und von welchem vielleicht das atlantische Weltmeer seinen Namen hat. Die Höhe des Gebirges, dessen erhabenste Spitzen beständig mit Schnee bedeckt sind, hat Gelegenheit zur Fabel vom Atlas gegeben, der den Himmel tragen sollte. Dadurch ist dieser Name auch den Sammlungen von Landkarten beigeleget worden.
- 2) Eine Reihe von Gebirgen ziehet sich schräg mitten durch Afrika, schneidet die Hauptflüsse von dem südlichen Theile desselben ab, und gehet längs dem rothen Meere nach der Landenge zu, durch welche Afrika an Asien hängt. Es hat keinen allgemeinen Namen. Ein Theil führet den Namen der Mondsberge und dieser ist noch der bekannteste.

Afrika hat auch zwei berühmte Vorgebirge:

- 1) Das Vorgebirge der guten Hoffnung, die südlichste Spitze von Afrika, und das berühmteste unter allen Vorgebirgen der Erde, daher es auch schlechtweg das Cap, d. i. Vorgebirge, genennet wird,
- 2) das grüne Vorgebirge, welches die westlichste Spitze von Afrika ausmacht.

§. 4. Gewässer.

Dieses große Land hat nur drei Hauptflüsse:

- 1) den Nil, welcher im östlichsten Theile desselben, zur Seite des rothen Meeres, nordwärts, in das mittelländische Meer fließt;
- 2) den Senegal, der aus dem Innern von Afrika westlich ins atlantische Weltmeer fließt, und